

Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde Weißenburg  
St. Andreas



# Gemeindebote



August / September 2015



## Nachgedacht



Von Dekanin  
Ingrid  
Gottwald-Weber

*Liebe Leserin,  
lieber Leser,*

wenn man jetzt im Sommer übers Land fährt, kann man viele Blumen, Pflanzen und Kräuter an den Straßenrändern sehen. So auch die Kamille. In meinen Kindertagen sammelten wir diese wohlriechende Kamille zusammen mit dem Großvater. Er konnte die gute, heilend wirkende Kamille von der falschen unterscheiden. Wenn er dann eine Verletzung hatte, überbrühten wir ihm diese getrocknete Kamille mit heißem Wasser und er badete seine Wunde darin.

Viele solche Heilkräuter lässt der Sommer in unseren Gärten, auf Feld und Flur wachsen. Manche trocknen wir, um sie so für den Winter aufheben zu können. Dann werden sie herausgenommen, zerrie-

ben, um ihren Duft und ihre ätherischen Öle entfalten zu können. Getrocknete Kräuter entfalten ihre Wirkung oft erst, wenn sie zerrieben werden. Wie von einem heilenden Kraut sprach Martin Luther einst von den Worten der Bibel:

*„Die Schrift ist wie ein Kräutlein, je mehr du es reibst, desto mehr duftet es.“*

Sicher kennen Sie das auch: Ein biblisches Wort, vielleicht mein Konfirmationsspruch geht mir durch den Kopf. Ich denke über ihn nach, meditiere ihn und frage nach seiner Bedeutung für mich. Oder mancher Psalm. Das ist dann wie ein Reiben und in diesem Reiben erschließt sich für mich die heilende Wirkung.

Ich hoffe, Sie dürfen diese Erfahrung auch immer wieder machen, dann wenn sie z.B. ein Gebet sprechen, Lieder singen, Wandern oder im Gottesdienst mit der Gemeinde feiern. Dankbar bin ich für die vielen guten Worte, die uns mit der Bibel überliefert sind. Für mich sind sie

immer wieder so, wie Luther sie beschrieben hat, wie ein Kräutlein. Je mehr ich mich an ihnen reibe, mit ihnen beschäftige, desto mehr duften sie und entfalten ihre gute Wirkung.

Seit einiger Zeit sind für mich solche „Kräutlein“ biblische Worte, die mir Leitlinien zeigen für ein menschengemäßes Wirtschaften vom ganz Grundsätzlichen bis in die Praxis der Unternehmensleitung. Sie werden staunen, wieviel Wissen und Weisheit Sie vorfinden, wenn Sie nachlesen bei *Johannes 10,10, Matthäus 13, 2. Korinther 9,8, Jesaja 32,17, Römer 14,17-19, 5. Mose 5,12-16, Matthäus 20, Römer 12 und 3. Mose 25.*

Ich wünsche Ihnen einen Sommer, in dem Sie erleben dürfen, dass Gott uns durch seine Schöpfung und sein Wort gelingendes Leben zukommen lassen will.

*Ihre*

*Ingrid Gottwald-Weber*



## Kinderbibelwoche in St. Andreas

Vom 22. bis 27. September: Singen, basteln, spielen

Auch in diesem Jahr sind alle interessierten Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren wieder zur Kinderbibelwoche herzlich eingeladen. Thema: „*Schau dich an*“ (Ps 139).



Die insgesamt vier Kinderbibelwochentage beginnen jeweils um **15.30 Uhr**. Das Gemeindehaus ist aber bereits ab 15.15 Uhr geöffnet, um vorher schon gemeinsam zu singen. Ende ist um **17.30**

**Uhr.** Zum Tagesabschluss findet ein gemeinsames Plenum in der Kirche statt, das ab 17.15 Uhr beginnt. Für Material, Getränke und Essen ist ein Unkostenbeitrag von **4 Euro** zu entrichten. Das Geld wird dann in den jeweiligen Kleingruppen eingesammelt. Eine vorherige Anmeldung ist dafür nicht nötig. Eltern, Großeltern und Angehörige sind dann zum Abschlussgottesdienst der Kinderbibelwoche am **Sonntag, 27. September 2015, um 10 Uhr** in die Andreaskirche herzlich eingeladen (die Kinder treffen sich bereits um 9.45 Uhr im benachbarten Gemeindehaus zum Einzug).

## Sommerzeit: 30' Orgelmusik

Besonderer Wochenausklang in wechselnden Kirchen

Jeweils freitags um 17 Uhr sind Sie alle zu den folgenden musikalischen Terminen recht herzlich eingeladen:

**31. Juli 2015**      **St. Andreas**  
U. Haag (Orgel)/L. Zink (Saxophon)

**7. August 2015**    **Heilig Kreuz**  
KMD R. Schächer, Treuchtlingen

**14. August 2015**   **St. Andreas**  
J. Pauer (Orgel), P. Riehl (Querflöte),  
B. Fürbacher (Harfe)

**21. August 2015**   **St. Willibald**  
M. Linck (Trompete), Spalt  
C. Gstädtner (Orgel), München

**28. August 2015**   **St. Andreas**  
KMD Alexander Serr (Orgel),  
Gunzenhausen

**4. September 2015** **Heilig Kreuz**  
Dr. Thomas Stübinger (Orgel),  
Ellingen

**11. September 2015** **St. Andreas**  
Christine Gschwandtner (Orgel),  
Pappenheim

## Kirchgeld

*In diesen Wochen ist wieder der jährliche Kirchgeldbrief unterwegs in die Häuser. Allen, die das Kirchgeld bereits bezahlt haben, danken wir herzlich dafür. Alle anderen bitten wir, nach Eintreffen des Briefes den Überweisungsträger auszufüllen und zur Bank zu bringen.*

*Einige Straßenzüge mit Briefen liegen noch im Pfarramt bereit. Wer gerne noch ein paar austragen mag, melde sich bitte persönlich im Pfarramt. Für alle Bereitschaft danken wir herzlich!*

## britBarock

*Gesprächskonzert mit Solo-Werken von J. S. Bach u. B. Britten*

C. Heinlein, Violoncello

**27.9.15**  
**17 Uhr**

Spitalkirche



## Gottesdienst: Dankbarer Ort der langen Weile?!

Heilsame Unterbrechung eines oft atemlosen und gehetzten Alltags

„Gottesdienst ist langweilig!“ Die einen sagen es, um sich zu entschuldigen, die anderen um zu provozieren. Sei’s drum. Mag Ihnen von meinen Erfahrungen erzählen. Mir persönlich liegt der Gottesdienst sehr am Herzen. Er tut mir gut, baut mich auf, verbindet mich mit anderen Leuten, er ist eine Gelegenheit, dass Gott mir begegnet und ebenso umgekehrt. Als Pfarrer erlebe ich all das häufig auch sehr ambivalent. Der Gottesdienst ist für mich ja gleichzeitig mein persönliches Erleben und das Ausüben meines Berufes. Es ist gar nicht so einfach, sich ganz selbstverständlich in die Schar der Gottesdienstbesucher mit einzureihen. Das merke ich immer dann, wenn ich mal frei habe und bei einer Kollegin oder einem Kollegen den Gottesdienst mitfeiere. Muss mir dann ganz bewusst vornehmen, nicht ständig zu überlegen: was würde *ich* jetzt tun. Und dennoch – in den meisten Fällen bin ich sehr gern im Gottesdienst. Trotz des Satzes: „Gottesdienst ist langweilig!“ Aber vielleicht

ja gerade deswegen! Will es kurz erklären. „Gottesdienst ist langweilig“ – er lässt mich lange verweilen – bei einem Thema, einem Gedanken, einer Empfindung. Schafft einen Freiraum, um etwas zu tun, wofür ich sonst in der Hektik der Woche kaum Zeit habe. Lädt mich ein, zu mir selbst zu finden. Gottesdienst bietet mir eine ungewohnt lange Zeitspanne, um nicht selbst produktiv sein zu müssen, sondern um mich in erster Linie beschenken zu lassen. Kann es sein, dass manche Zeitgenossen den Gottesdienst deswegen so langweilig finden, weil sie das gar nicht mehr können: eine ganze Stunde lang Zeit haben, ohne eine Aufgabe, ein bestimmtes Ziel erreichen zu müssen, mit sehr wenig Stress und ganz ohne Angst? Tatsächlich ist der Gottesdienst eher langweilig, vergleicht man ihn mit dem Tempo moderner Medien: Filmsequenzen lediglich wenige Sekunden, sonst zappen die Zuschauer weiter, weil sie es nicht mehr aushalten, eine ganze Weile bei einer Sache zu bleiben.

In der Schule erwartet man von pädagogischem Personal, pro Unterrichtsstunde mindestens vier- bis fünfmal die Medien zu wechseln, sonst besteht Gefahr, dass Schüler sich gedanklich verabschieden. Und so verlernen wir immer mehr, uns auf Wesentliches zu konzentrieren. Dagegen der Gottesdienst ist eine Unterbrechung unseres normalen Alltags. Er will etwas anderes anbieten als das, was wir sonst immer haben. Und er will uns nicht als Zuschauer gewinnen, sondern uns als Beteiligte ansprechen, als Menschen, die innerlich und äußerlich mitfeiern. Jeder Gottesdienst lädt dazu ein, dass uns etwas innerlich anrührt, ein Wort, eine Melodie, ein Gedanke, der uns nachgeht. Ich wünsche uns allen für zukünftige Gottesdienstzeiten, dass uns die Wirklichkeit Gottes fühlbar berührt. Dass wir merken – bei einem Liedvers, einem Gebet oder Predigtgedanken, vielleicht ja aber auch erst beim Segen: das gilt *mir*, *ich* bin gemeint und das tut *mir* unendlich gut.

**Gerd Schamberger**



## Kursangebot für Hospizbegleitung

Hilfestellung im Umgang mit sterbenden Menschen

„Man kann dem Leben nicht mehr Tage geben, aber den Tagen mehr Leben“. Dieses Zitat umschreibt in sehr treffender Form, was sich die Hospizarbeit zur Aufgabe gemacht hat. Gerne würde diese dazu Voraussetzungen schaffen, damit menschli-

sind vorgesehen: 16. bis 18. Oktober, 13. bis 15. November, 15. bis 17. Januar 2016, 19. bis 21. Februar 2016 und 18. bis 20. März 2016. Die Arbeitszeiten dauern jeweils **freitags von 15 bis 19 Uhr, samstags von 9 bis 18 Uhr** und am **Sonntag von 9 bis**



### Hospiz - Verein Hilpoltstein - Roth e. V.

Lebensbegleitung für Schwerkranken, Sterbende und ihre Angehörigen

ches Leben bis zuletzt lebenswert gestaltet und das Sterben als natürlicher Vorgang verstanden werden kann. Daher nun bietet der „Hospiz-Verein Hilpoltstein-Roth e.V.“ ab Oktober 2015 einen sog. Hospizbegleiterkurs an. Als Termine dafür

**13 Uhr.** Die Kosten dafür betragen insgesamt 200 € pro Teilnehmer. Der Kurs findet im Gesundheitszentrum an der Kreisklinik Roth im Erdgeschoss statt. Nähere Informationen bekommen Sie gerne unter der Nummer 09171/1545.

## Feier der Silbernen Konfirmation

Sakramentsgottesdienst am 13.9. in St. Andreas

Mit einem festlichen Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl wollen wir uns an das Fest der Konfirmation vor genau 25 Jahren erinnern. Dazu sind alle diejenigen ganz herzlich eingeladen, die einst am Palmsonntag, 8. April 1990, in der Weißen-

burger Andreaskirche konfirmiert wurden. Bitte geben Sie im Pfarrbüro vorher kurz Bescheid, wenn Sie am **13. September 2015** hierher nach Weißenburg kommen und an diesem Gottesdienst teilnehmen. Wir freuen uns auf möglichst viele Gäste.



*Hilfe und Unterstützung für Frauen in Not*

0 91 22 / 8 19 19

info@frauenhaus-schwabach.de

## Schatzkammer St. Andreas



*Von Pfingsten bis Erntedank*

**wochentags  
11–12 Uhr  
geöffnet**



Aus unserer Gemeinde

## Gottesdienst zum Altstadtfest

*Spontan vom Marktplatz nach St. Andreas verlegt*



*Die im Rahmen des Weißenburger Altstadtfestes für den Marktplatz verantwortliche Gastronomie hatte die Einladung ausgesprochen, dort unter freiem Himmel Gottesdienst zu feiern. Gerne hat die Kirchengemeinde dieses Angebot angenommen – nur die plötzlich aufziehenden dunklen Regenvölkchen machten eine Verlegung nach St. Andreas nötig. Der Posaunenchor unter der Leitung von KMD Michael Haag setzte dazu den musikalischen Rahmen. Pfarrer Gerd Schamberger erinnerte in seiner Predigt daran, dass es für eine gelingende Zukunft unerlässlich sei, sich seiner christlichen Wurzeln zu besinnen. Gott nämlich spreche klar eine Sprache, die Menschen nicht ausgrenze sondern zusammenführe.*

### ***Wussten Sie eigentlich schon...***

•...dass **Pfarrer Werner Gottwald** ab 1. Februar 2016 eine neue Stelle antreten wird? Die halbe Stelle von Pfarrer Gottwald war von Anfang an auf 3-4 Jahre begrenzt. So übernimmt er ab **1. Februar 2016** die halbe Pfarrstelle **Rittersbach** bei Georgensgmünd im Dekanat Schwabach und die halbe Stelle **Klinikseelsorge** an der **Kreisklinik Roth**. Er wird weiterhin in Weißenburg im Pfarrhaus wohnen. Pfarrerin Fenn wird dann wieder für die ganze 3. Pfarrstelle zuständig sein.



## Israel

*Wander-, Natur-,  
Erlebnis- und  
Begegnungsreise*

**23.-30. 10. 2015**

Preis: 1.355 €im DZ

Info u. Anmeldung:  
0 98 31 / 88 48 60

## KONFI

**Wiedereinstieg**

*Team-Tag*

**Freitag**

**18. September  
2015**

**15 – 20 Uhr**

Gemeindehaus  
St. Andreas



***Wir freuen uns über die Getauften:***

Michael Eric **Schweinesbein**, Am Wäschgraben 20

Emma Maria **Schmoll**, Egerlandstr. 1

Noel **Steimle**, Neues Heim 1

Leni Franziska **Würth**, An der Hagenau 14

Klara **Hauber**, Kehler Weg 6

Anton **Šestak**, Ellinger Str. 6

Lina **Lehmeyer**, Dr.-Fritz-Staudinger-Str. 35

Lukas Johannes **Rawe**, Augsburgener Str. 41a

Jonas **Zupfer**, Wülzburger Weg 8a      Felia Elin **Mattern**, Lauf a.d. P.



*„Tu ein Zeichen an mir, dass du's gut mit mir meinst.“*

***Kirchlich geheiratet haben:***

Melanie König und Andreas **Miehling**, Weißenburg

Ute Kettler und Andreas **Ahner**, An den Sperrwiesen 59



*„Einer trage des anderen Last; so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“*

***Wir trauern um:***

Mateo **Bernhardt**, Wülzburger Weg 21

Emma **Bergdoldt**, geb. *Eckert*, Schönau 2, 92 Jahre

Irma **Chretien**, geb. *Gempel*, Luitpoldstr. 5, 92 Jahre

Margarete **Wolf**, geb. *Müller*, Am Hof 25, 94 Jahre

Karolina **Ernst**, geb. *Jung*, Am Hof 25, 84 Jahre

Marianne **Röbler**, Römerbrunnenweg 22, 55 Jahre

Frieda **Beck**, geb. *Birngruber*, Augsburgener Str. 9a, 88 Jahre

Käthe **Milchmeier**, geb. *Pahr*, Schönau 2, 90 Jahre



*„Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben.“*





Aus unserer Gemeinde



**KiGa-Termine AUG/SEP**  
Mail: kiga-tausendfuessler@web.de



## SOMMERFERIEN

**Vom 3. bis 21. August macht der Kindergarten Sommerpause und bleibt während dieser Zeit geschlossen.**

Am Mittwoch, **2. September**, ist wieder Spielzeugtag.

Ab Montag, **14. September**, beginnen wieder die Vorschulprojekte „Lernwerkstatt Schreibsalat“ und „Lernwerkstatt Mathematik“ sowie das Projekt „Kochzwerge“.

Am Freitag, **18. September**, feiern die Kinder mit Pfarrerin Fenn um 8.30 Uhr eine Morgenandacht im Philipp-Melanchthon-Haus.

Am Mittwoch, **23. September**, kommt KMD Michael Haag zum gemeinsamen Singen.



Bei tropischen Temperaturen erlebten die KiGa-Kinder ein fröhliches und buntes Sommerfest, welches einen Erlös von **283 Euro** einbrachte. Herzlichen Dank dafür!



Evangelische Jugend

## Nacht der Lichter

**2. Oktober 2015**

St. Andreaskirche

*Der Innenraum der Kirche wird mit Lichteffekten ungewöhnlich in Szene gesetzt. So eröffnet sich ein variantenreicher Dialog mit dem Kirchenbau. In stets neuen Dimensionen lässt sich der in Farbe getauchte Kirchenraum neu entdecken.*



KRABELGOTTESDIENST

**20. 9. 2015**

**10.30 Uhr**

Spitalkirche



---

## Themen und Termine

---



### Seniorenkreis St. Andreas

---

Do, 17.9., 14.30 Uhr, GemHaus St. Andreas,  
„Eindrücke vom Jakobsweg“ mit Albert  
Maier aus Röttenbach – dazu Kaffee, Tee  
und selbstgebackener Kuchen

**Fahrdienst über das Pfarrbüro – 97 46-11**



### Frauenkreis St. Andreas

---

**Wohlverdiente  
Sommerpause!**



### Bastelkreis

---

**Vorübergehende  
Pause!**



### Bibelkreis St. Andreas

---

Mo, 14.9., 15.00 Uhr, GemHaus St. Andreas,  
Großer Mesnersaal (Pfarrer Eidam)



### Gustav-Adolf-Frauenwerk

---

Di, 1.9., 14.30 Uhr, GemHaus St. Andreas,  
Kleiner Mesnersaal



### Besuchsdienstkreis

---



**Mi, 30.9., 16.00 Uhr,**  
GemHaus St. Andreas

**Wir suchen Verstärkung**  
und freuen uns über  
Mitarbeitende, die gerne  
ältere Menschen zum  
Geburtstag besuchen.



### Kirchenvorstand St. Andreas

---

Mi, 23.9., 19.30 Uhr, P.-Melanchthon-Haus,  
Großer Saal (UG), (teils öffentliche Sitzung)



### Gespräch am Vormittag

---

*Der Kreis hat sich zur Sommerpause aus Alters-  
gründen aufgelöst. Ein Dank gilt vor allem Pfarrer  
i. R. Lothar Baumgart wie ebenso allen anderen,  
die diese Gemeindegruppe viele Jahre inhaltlich  
gestaltet und begleitet haben.*



### Möttlinger Stunde

---

Do, 27.8./24.9., 19 Uhr, Philipp-Melanchthon-  
Haus (PMH), Gruppenraum UG



### Man(n) trifft sich

---

Fr, 17.9., 19.30 Uhr, GemHaus St. Andreas  
„Fit und gesund“ mit Norbert Schwegler



### Spätlese – Bibl. Gesprächskreis

---

Di, 25.8. u. 8./22.9., 19.30 Uhr, P.-Melanch-  
thon-Haus (PMH), Gruppenraum UG



### Ökumenischer Weltladen „Nueva Esperanza“

---

Martin-Luther-Platz 4 – Tel. 99 70 92

### Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do von 9.30 - 12.30 Uhr  
Mo, Mi, Do von 15.00 - 18.00 Uhr  
Di u. Fr durchgehend von 9.30 - 18.00 Uhr  
Sa von 9.30 - 12.30 Uhr



## Treffpunkte



### Jugendgruppen

Jungchar für Kinder von 6 - 12 Jahren  
Di, 16 - 17.30 Uhr, Jugendkeller GemHaus  
Do, 16 - 17.30 Uhr, Jugendkeller GemHaus  
„Neue Mädelsgruppe“ - von 11 - 13 Jahren  
Mi, 17 - 18.30 Uhr, CVJM-Jugendzentrum

#### CVJM-Jugendzentrum

Am Hof 23a – Tel. 8 16 60

Frauenkreis - immer regelmäßig am dritten  
Mittwoch im laufenden Monat  
Mi, 19 - 21.30 Uhr  
Indiaca (alle Altersgruppen)  
Fr, 18.30 Uhr, Landkreisturnhalle

#### Christlicher Jugendbund

Bachgasse 18

Jugendkreis: samstags (siehe Internet)  
Jungchar „Löwenkids“ (6-12 Jahre)  
Fr, 18. u. 25.9., 15 Uhr  
Ort: Neudorf (Waldhütte)  
Kinderclub: Sa, 10 Uhr (ab 4 Jahre)



### Landeskirchliche Gemeinschaft



**Samuel Peipp**  
Bachgasse 18 – Tel. 8 45 98 75

Abend-GDe: 2./16./23./30.8. u. 6./27.9., 19.30 Uhr  
GD am Vormittag: 9.8. u. 13.9., 10.30 Uhr  
**Neu:** Gebetstreff: jeweils 18.30 Uhr vor dem  
Abendgottesdienst  
Frauenstunde: 9. u. 23.9., 19.30 Uhr  
Frauenmissionsgebetsst: 20.8./17.9., 9.30 Uhr

[www.lkg-weissenburg.de](http://www.lkg-weissenburg.de)



### Musik

Kantorei: Do, 19.30 Uhr,  
GemHaus St. Andreas  
Kinderchor: Mi, **15.30 Uhr**, Pfarrgasse 2  
(Kantorat) - **Neueinsteiger willkommen!**  
Posaunenchor: Di, 19.30 Uhr,  
Pfarrgasse 2 (Kantorat)  
**KMD Michael Haag, Tel. 97 46-78**



Gospelchor: Mi, 20.00 Uhr,  
GemHaus St. Andreas,  
Monika Hümmer, Tel. 7 18 26

Singkreis:  
Mo, 28.9., 19.00 Uhr,  
GemHaus St. Andreas,  
Anneliese Dinkelmeier, Tel. 7 19 64



### Eltern-Kind-Gruppen



#### Orte:

GemHaus St. Andreas  
Philipp-Melanchthon-Haus

Mo, 14.30 Uhr, Philipp-Melanchthon-Haus,  
Astrid Ehard, Tel. 0151/16 52 20 16 (14-täg./gerade KW)

Di, 10.00 Uhr, GemHaus St. Andreas,  
Melanie Andrus, Tel. 9 97 14 30 (noch Plätze frei)

Mi, 9.30 Uhr, GemHaus St. Andreas,  
Sabrina Perkovic, Tel. 9 04 03 45

Do, 15.00 Uhr, Philipp-Melanchthon-Haus,  
Anja Schmall, Tel. 9 13 29 13 (14-täg./gerade KW)

Do, 9.30 Uhr, GemHaus St. Andreas,  
Julia Bertl, Tel. 9 97 63 30

So erreichen Sie uns




□□ **Evang.- Luth. Pfarramt**  
□□ **und Dekanat Weißenburg i. Bay.**

Anschrift: Pfarrgasse 5  
91781 Weißenburg   
Telefon: (0 91 41) 97 46 - 0  
Fax: (0 91 41) 97 46-14  
E-mail: pfarramt.weissenburg@elkb.de  
http:// www.st-andreaskirche.de  
Büro: Petra Mrusek (Pfarramt) 97 46-11  
Maria Frembs (Dekanat) 97 46-12  
Klaudia Sillinger (Dekanat) 97 46-13  
**Mo 13-18 Uhr**  
**Di 9-12 Uhr u. 13-17 Uhr**  
**Mi/Do/Fr 9-12 Uhr**  
Konto: Sparkasse Mittelfranken-Süd  
IBAN: DE93 7645 0000 0000 0170 00  
BIC: BYLADEM1SRS

**Wochenendbereitschaft:** Tel. 97 46-66

- 1. Pfarrstelle (0,5):** Dekanin Ingrid Gottwald-Weber, Pfarrgasse 5 - Tel. 97 46-10
  - 2. Pfarrstelle:** Pfarrer Gerd Schamberger, Martin-Luther-Platz 7 - Tel. 97 46-20
  - 3. Pfarrstelle:** Pfarrerin Catharina Fenn, Galgenbergstr. 33 - Tel. 31 40 u. Pfarrer Werner Gottwald, Pfarrgasse 5 - Tel. 97 46-16
  - 4. Pfarrstelle (0,5):** Pfarrerin Ursula Starck, Hainstr. 1 - Tel. 29 76
  - 5. Pfarrstelle (0,5):** Pfarrer Friedemann Büttel, Wiesenstr. 20b - Tel. 9 97 92 58
- Kirchenmusik:** KMD Michael Haag, Pfarrgasse 2 - Tel. 97 46-78  
**Jugendarbeit:** Marlen Müller, Martin-Luther-Platz 9 - Tel. 97 46-32  
**Mesner:** Stefan Scharrer, Martin-Luther-Platz 9 - Tel. 97 46-33  
**Kindergarten:** Leitung: Irmgard Ewald, Galgenbergstr. 29 - Tel. 58 15  
**Altenheim St. Andreas:** Leitung: Diakon Stefan Helbing, Am Hof 25 - Tel. 23 98

□□ **Diakonisches Werk**  
□□ **Weißenburg – Gunzenhausen e.V.**

Anschrift: Pfarrgasse 3, WUG   
Telefon: (0 91 41) 8 60 00  
Fax: (0 91 41) 86 00 20  
E-mail: geschaeftsstelle@diakonie-wug.de

**Zentrale Diakoniestation Weißenburg**  
Schwärgasse 1 - Tel. 64 64 oder 8 47 76  
**Seniorennest**, Mo-Fr von 9.30-16.30 Uhr  
**Diakoniekaufhaus**  
Nürnberger Str. 28 - Tel. 8 45 88 94  
**Di/Do** 9-18 Uhr **Mi/Fr/Sa** 9-12.30 Uhr  
**Sozial-/Arbeits- u. Schuldnerberatung**  
Pfarrgasse 2 - Tel. 99 76 74  
**Eltern- und Jugendberatung**  
Pfarrgasse 3 - Tel. 63 69  
**Suchtberatung**  
Schwärgasse 1 - Tel. 7 20 99  
**Sozialpsychiatrischer Dienst**  
Pfarrgasse 2 - Tel. 8 16 88

 **STIFTUNG** Tel. (0 91 41) 97 46- 0  
**St. ANDREAS** Fax (0 91 41) 97 46-14  
stiftung.st-andreas.weissenburg@elkb.de

 **Evang. Jugend im Dekanat**

**Jugendreferent:** Diakon Frank Schleicher,  
☎ 97 46-40 – jugendwerk.weissenburg@elkb.de

 **Evang. Bildungswerk – EBW**

Martin-Luther-Platz 9 - Tel. 97 46-30  
Büro: Di u. Do 14-17 Uhr – www.ebw-jah.de

 1. Vorsitzender: Thomas Bauer  
Tel. (0 91 41) 9 76 21 61  
michael.haag@elkb.de

Herausgeber: Evang.- Luth. Pfarramt Weißenburg - V.i.S.d.P.: Pfarrer Gerd Schamberger  
Themen / Redaktion / Satz / Layout: Redaktionsteam - Druck: Braun & Elbel GmbH & Co. K.G.  
Auflage: 4.600 Stück - Personendaten dürfen nicht für gewerbliche Zwecke verwendet werden!



## Gottesdienstliches Leben

<b>2. August 2015</b>	<b>9. So. n. Trinitatis</b>	<b>20. September 2015</b>	<b>16. So. n. Trinitatis</b>
08.00 Uhr Spitalkirche	Gottwald	08.00 Uhr Spitalkirche	Schamberger
10.00 Uhr St. Andreas (B+A)	Gottwald	10.00 Uhr St. Andreas	Schamberger
Kollekte: Philipp-Melanchthon-Haus		10.15 Uhr Wülzburg	Gottwald-Weber
		10.30 Uhr <b>Spitalkirche</b>	Team
			<i>Krabbelgottesdienst</i>
		Kollekte: Lutherischer Weltbund	
<b>9. August 2015</b>	<b>10. So. n. Trinitatis</b>	<b>27. September 2015</b>	<b>17. So. n. Trinitatis</b>
08.00 Uhr Spitalkirche	Schamberger	08.00 Uhr Spitalkirche	Gottwald
10.00 Uhr St. Andreas	Schamberger	10.00 Uhr St. Andreas	Büttel+Team
10.15 Uhr Wülzburg	i. R. Weber		<b>Familien-GD zum Abschluss</b>
Kollekte: Christlich-jüdisches Gespräch			<b>der KinderBibelWoche</b>
<b>16. August 2015</b>	<b>Kirchweihsonntag</b>		
09.00 Uhr Weinzelt	Gottwald-Weber		
	<b>Festgottesdienst zur Kirchweih</b>		
	<b>von St. Andreas mit musikalischer</b>		
	<b>Begleitung am Keyboard</b>		
Kollekte: Schriftentisch St. Andreas			
<b>23. August 2015</b>	<b>12. So. n. Trinitatis</b>	<b>4. Oktober 2015</b>	<b>Erntedankfest</b>
08.00 Uhr Spitalkirche	Schamberger	08.00 Uhr Spitalkirche (S)	Schamberger
10.00 Uhr St. Andreas	Gottwald	10.00 Uhr St. Andreas	Fenn
10.15 Uhr Wülzburg	Schamberger		<b>FamGD mit Erntezug zur Tafel</b>
Kollekte: Diakonie in Bayern III		10.15 Uhr Wülzburg (S)	Schamberger
		Kollekte: MissionEineWelt	
<b>30. August 2015</b>	<b>13. So. n. Trinitatis</b>	<b>S = Sakramentsgottesdienst</b> <b>B+S = Beichte und SakramentsGD</b>	
08.00 Uhr Spitalkirche	Fenn		
10.00 Uhr St. Andreas	Fenn		
Kollekte: Gemeindebote			
<b>6. September 2015</b>	<b>14. So. n. Trinitatis</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Im Kreiskrankenhaus</b>
08.00 Uhr Spitalkirche	Starck	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
10.00 Uhr St. Andreas (B+A)	Starck		Wöchentlich <b>dienstags</b> um <b>18.30 Uhr</b> in der Kapelle der Weißenburger „Klinik Altmühlfranken“ im dritten Stock. Dort immer auch am ersten Dienstag im Monat alkoholfreies Abendmahl.
10.15 Uhr Wülzburg	Büttel	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>KinderGD - „spurensucher“</b>
Kollekte: St. Andreaskirche		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
<b>13. September 2015</b>	<b>15. So. n. Trinitatis</b>	 <b>Sommerpause!</b> Wiederbeginn: 11. Oktober 2015	
08.00 Uhr Spitalkirche	L Erdmannsdorfer		
10.00 Uhr St. Andreas (S)	Büttel		
	<b>Festgottesdienst zur</b>		
	<b>Silbernen Konfirmation</b>		
18.00 Uhr P.-Melanchthon-Haus	Fenn	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<b>Taufen</b>
	<b>„ATEM HOLEN“</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Kollekte: Studierendenseelsorge			08.08. – 15 Uhr – St. Andreas      Chamberger
			29.08. – 15 Uhr – St. Andreas      Büttel
			19.09. – 15 Uhr – St. Andreas      Fenn
			24.10. – 15 Uhr – St. Andreas      Starck